**Verbalbeurteilung Kl. 1 und 2 (Zeugnis)**

|  |  |
| --- | --- |
| (Note) | Religion |
| 1a | Xx Beiträge im Religionsunterricht waren gut durchdacht und vielseitig gestaltet. |
| 1b | Xx war sehr interessiert an religiösen Themen, besonders bei Geschichten von biblischen Personen. |
| 1c | Xx war im Religionsunterricht offen für Glaubensfragen und konnte gelernte Inhalte ansatzweise auf sein persönliches Handeln übertragen. |
| 1d | Xx erwies sich im Religionsunterricht als sehr ansprechbar für Fragen und Probleme, die sich mit dem menschlichen Miteinander befassten. |
| 1e | Xx erlebte die biblischen Geschichten im Religionsunterricht mit und setzte sie gern im Rollenspiel um. |
| 1f | Xx befasste sich im Religionsunterricht gern mit biblischen Geschichten und zeigte erste Bereitschaft, entsprechend zu handeln. |
| 1g | Im Religionsunterricht war xx offen für die Fragen des christlichen Glaubens und zeigte im Ansatz Bereitschaft zu verantwortlichem Handeln. |
| 1h  | Den Religionsunterricht nahm xx sehr ernst, bereicherte ihn mit treffenden Beiträgen und zeigte großes Interesse an Rollenspielen. |
| 1i | Den Religionsunterricht nahm xx ernst und beteiligte sich rege. Besonders interessiert zeigte sich xx an Fragen der Konfliktlösung. |
| 2a | Xx hörte im Religionsunterricht aufmerksam den biblischen Geschichten zu und lernte gern religiöse Lieder und Sprüche. |
| 2b | Xx befasste sich gern mit religiösen Themen und Glaubensfragen. |
| 2c | Mit Eifer befasste xx sich mit religiösen Themen und setzte diese gern in Rollenspiele um. |
| 2d | An Fragen des alltäglichen Zusammenlebens zeigte xx sich im Religionsunterricht interessiert. |
| 2e | Xx beschäftigte sich im Religionsunterricht gern mit Geschichten, die Glaube und Alltagserfahrungen thematisierten. |
| 2f | Xx setzte sich im Religionsunterricht besonders gern mit Fragen auseinander, die die christliche Nächstenliebe und Menschlichkeit zum Gegenstand hatten. |
| 2g | Xx dachte im Religionsunterricht gern über Fragen nach, die sich mit der Mitmenschlichkeit befassten. |
| 2h | Von religiösen Themen ließ sich xx ansprechen und verfolgte diese mit großer Aufmerksamkeit. |
| 2i | Xx hatte Freude am bildlichen Gestalten von religiösen Themen und sang gern die gelernten Lieder mit. |
| 3a | Xx beschäftigte sich im Religionsunterricht besonders mit den Themen Konflikte und alltägliches Zusammenleben. |
| 3b | Xx war offen für religiöse Probleme, besonders im Hinblick auf Fragen der Menschlichkeit und Friedensliebe. |
| 3c | Xx beteiligte sich meist rege am Religionsunterricht, besonders wenn es um verschiedene religiöse Bräuche ging. |
| 3d | Xx folgte dem Religionsunterricht mit wechselnder Aufmerksamkeit und zeigte sich offen für die Probleme von Mitmenschen. |
| 3e | Xx hat am Religionsunterricht mit wechselndem Interesse teilgenommen, beschäftigte sich gern mit Themen des menschlichen Miteinanders und war biblischen Themen gegenüber noch etwas distanziert.  |
| 3f | Xx verhielt sich vielen religiösen Themen gegenüber etwas gleichgültig, zeigte sich jedoch sensibel für Probleme im zwischenmenschlichen Umgang. |
| 4a | Xx verhielt sich der Thematik des Religionsunterrichts gegenüber recht distanziert. |
| 4b | Xx konnte den Themen des Religionsunterrichts noch keinen für ihn/sie bedeutenden Stellenwert beimessen und beteiligte sich kaum. |
| 4c | Xx beteiligte sich kaum am Religionsunterricht, die Themen sprachen ihn/sie selten an. |
| 4d | Xx nahm am Religionsunterricht mit wenig Begeisterung teil. |
| 4e | Xx nahm den Religionsunterricht nicht immer ernst, religiöse Fragen erschienen ihm/ihr teilweise unverständlich. |
| 4f | Xx beteiligte sich am Religionsunterricht mit wenig Interesse. |
| 5a | Bislang fand xx noch keinen richtigen Zugang zu den Themen des Religionsunterrichts. |
| 5b | Xx fand noch keinen inneren Zugang zur Thematik des Religionsunterrichts, sondern überspielte sein zwiespältiges Gefühl oft durch bewusstes Stören. |
| 5c | Viele Themen nahm xx im Religionsunterricht nicht ernst und störte dann seine/ihre Klassenkameraden. |
| 5d | Häufig störte xx den Religionsunterricht. Besonders bei Stilleübungen konnte er/sie sich nicht an die vereinbarten Regeln halten. |